Anleitung zum richtigen Umgang mit der Wunderwaffe Chlordioxid

Eine Übersicht dieser Anleitung

Bitte lies das erste Mal alles von Anfang bis Ende durch.

Diese Anleitung bezieht sich nur auf die 0,3% Chlordioxid Lösung (auch bekannt als CDL/CDS oder CDL) und nicht auf MMS.

Das richtige Produkt, auf die sich diese Anleitung bezieht erhältst du zB. hier (http://bio-naturversand.de/CDL)

Die Durchführung dieser Anleitung fordert 100% Eigenverantwortung!

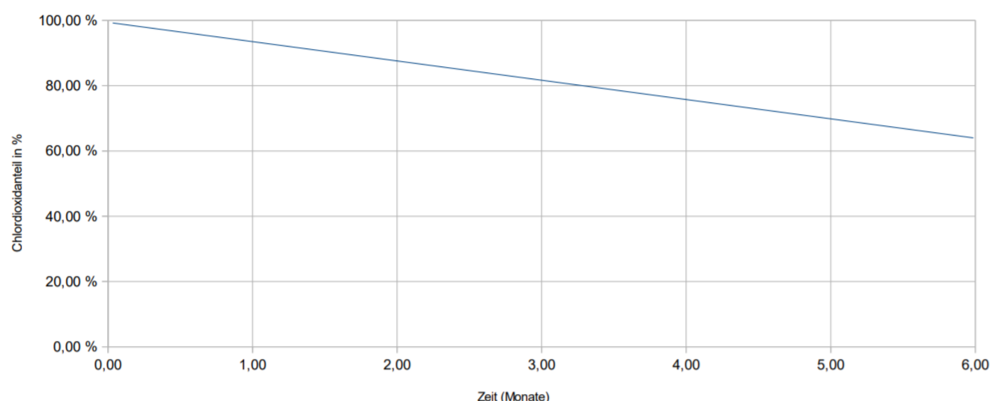
Es ist eine Sammlung an Informationen und Erfahrungen zum Thema Chlordioxid und ist in keinem Fall 100% vollständig. Es bietet nur eine informative Hilfe Stellung.

Sehr wichtiger Anwendungs-Hinweis – BITTE UNBEDINGT BEACHTEN

Die Chlordioxid Lösung bleibt nicht immer gleich stark!
Deshalb kann es für den einen sein, dass **die Mengen-Angaben in dieser Anleitung zu hoch oder zu niedrig sind.** Bitte achte immer darauf, wie du die Einnahme empfindest.

Grob kann man sagen, dass die CDL Lösung jeden Monat 10% an Kraft verliert. Dazu kommt, dass durch die Lieferung bedingt auch jedes „frisches“ CDL etwas unterschiedlich ist. Deshalb ist es in Ordnung, wenn deine individuelle Dosierung sich um bis zu 50% von der in dieser Anleitung empfohlenen Dosierung unterscheidet.

Wird zB. empfohlen 12 Tropfen zu nehmen, ist es in Ordnung, wenn du am Anfang auch 6 Tropfen nimmst.



Unterschied von CDL (Chlordioxid-Lösung) und MMS

MMS (Ausgeschrieben: Miracle Mineral Supplement, Übersetzt: Wunder Mineral Ergänzung) beschreibt zwei Komponenten, welche Kombiniert einen starken Wirkstoff nämlich das **Chlordioxid** freisetzen.
Die zwei Komponenten sind **Natriumchlorit und eine Säure.**

Chlordioxid (abgekürzt Clo2) ist eine chemische Verbindung aus einem Chlor- und zwei Sauerstoffatomen. Es ist ein stark flüchtendes Gas und wird deshalb erst direkt vor der Anwendung aus Natriumchlorit und Aktivatorsäure (zB. Salzsäure) erzeugt.

Diese Zwei Komponenten zusammen nennt man **MMS.** Aus MMS wird nach der Reaktion das Wirkungsvolle **Chlordioxid**.

Hier ein Beispiel von dem Produkt (Das darf nicht MMS heißen)

CDL/CDS (Chlordioxid Lösung/ Chlordioxid Solution) ist das bereits an Wasser gebundene Chlordioxid-Gas. Es ist sofort verwendbar und erfolgt auch in Tropfen, genau wie MMS, doch ohne Wartezeit für die Aktivierung.

Die Chlordioxid Lösung ist verträglicher als das klassische MMS. Es hat nämlich einen höheren und fast neutralen pH-Wert und ruft keine Zweitreaktion im Magen hervor, anders als das MMS.

Nochmal, die untenstehende **Anleitung** bezieht sich nur auf die Chlordioxid Lösung (CDL).

Wichtige Tipps zum Umgang mit CDL

- CDL sollte bei innerlicher Einnahme am besten in destilliertem bzw. reinstem Osmose gefilterten Wasser eingenommen werden
- Auch stilles Trinkwasser oder Leitungswasser (am besten abgekocht) kann verwendet werden
- Wenn Sie eine andere Flüssigkeit verwenden Außer Wasser, darf diese kein VITAMIN C enthalten, um die Wirkung nicht zu hemmen
- Halten Sie CDL fern von Kindern.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und bewahren Sie die Flasche am besten im Kühlschrank auf.
- Sollte CDL unverdünnt auf die Haut gelangen, waschen sie es gleich mit Wasser ab.
- Vorsicht, wenn CDL unverdünnt auf die Kleidung kommt. - Es bleicht die Farben aus.
- CDL kann und sollte im Glas verrührt werden, aber **bitte nicht mit einem metallischen Löffel**, besser mit Holz oder Kunststoff
- Das Einnehmen von hohen Dosen CDL ist nicht nötig und uneffektiv**. Regelmäßig kleinere Mengen** bürgen für den besten Erfolgsfaktor.
- Bei Schwangerschaft (nach dem 3. Monat) ist laut Dr. Andreas Kalcker eine Anwendung bis max. 24 Tropfen am Tag z.B. anstelle von Antibiotika möglich.
- Bei Kindern und Jugendlichen liegt die Maximaldosis bei 4 Tropfen CDL pro 12 kg Körpergewicht pro Tag.
- Bei Babys sollte die bei Anfangsdosis max. 2 Tropfen CDL sein.

Warnung – Nicht anwenden, wenn…

Zur Vermeidung von ungewünschten Effekten sollten Personen mit folgenden Merkmalen CDL nicht benutzen (oder mit äußerster Vorsicht):

- Bei **längerfristiger Medikation**
- Bei bekannter Chlorallergie
- Bei Leberfunktionsstörungen
- Bei Bluter
- Bei Behandlungen mit **Gerinnungshemmern**

Nebenwirkungen und Entgiftungserscheinungen

Während der Anwendung können Entgiftungssymptome wie z.B. Schwindel, Übelkeit, Durchfall oder **Hautausschlag** auftreten (manchmal sehr **heftig**).
Dies liegt nicht an der Unverträglichkeit des Wirkstoffes, sondern vielmehr an der gründlichen Wirkung.

Große Mengen Restmüll von abgetöteten Bakterien schwimmen dann im Blut und müssen entsorgt werden. Das kann im Körper die Alarmglocken läuten lassen und man beginnt **oben und unten** alles zu entsorgen.

CDL tötet sehr viele **Bakterien/Viren und Parasiten** in kürzester Zeit ab ist . Bei oraler Einnahme ist es nach spätestens 2 Stunden in seine Bestandteile zu Wasser, Sauerstoff und Kochsalz zersetzt.

Es hinterlässt dabei **keine Restbestände.**
Chlordioxid hat ein chlorähnlichen Geruch, doch ist im Gegensatz zu reinem Chlor **ungiftig**!

Hinweis:

CDL bewirkt bei den **meisten Menschen wahre Wunder!**
Anwender berichten das Krankheiten, wie zB. bestimmte Arten von Krebs, Malaria, Allergien, Diabetes, ... völlig verschwunden ist!

Aber es gibt auch einige Anwender, welche nicht so gute Ergebnisse hatten.
Wenn CDL nicht hilft, hat es meistens 2 Ursachen:

1. Nicht die richtige Dosierung bzw. falsche Anwendung

2. Oder die Krankheit hat eine nicht Körperliche Ursache, sodass CDL nicht helfen kann zB. ein Psychisches Trauma.

Wichtige Entgiftungshelfer – unverzichtbar bei der CDL-Kur

1. Zeolith ist eine Heilerde die aufgrund ihrer Struktur und elektrischen Ladung, große Mengen an Giftstoffe binden und ausleiten kann.
Bei Anwendung von CDL sind diese Eigenschaften von **großem Wert!**

Zeolith kann dabei sämtliche Entgiftungserscheinungen vorbeugen bzw. unterdrücken und hilft dabei die riesige Anzahl an abgetöteten Bakterien, freigesetzten Schwermetallen und Umweltgiften schnell zu binden und auszuleiten.

Eine genaue Anwendungs-Anleitung mit klaren Dosierungsempfehlungen findest du zu allen wichtigen Entgiftungshelfern im Verlauf dieser CDL Anleitung.

Wichtig, es ist mein dringender Rat CDL grundsätzlich immer mit Zeolith einzunehmen. Dieses können Sie im gleichen Internet Shop bestellen wo Sie auch das gute CDL bekommen.

Hier direkt zum Zeolith (http://bio-naturversand.de/zeolith)

2. Die Chlorella-Alge hat in mehrere Studien bewiesen, dass Sie eine entgiftende Wirkung auf den Körper hat.

Sie hilft besonders bei der Schwermetal Ausleitung, indem Sie die Metalle in sich bindet und nicht mehr abgibt. So kann der Körper diese leicht abtransportieren.

Dies ist bei der Einnahme von CDL **sehr wichtig**, da viele Bakterien und Parasiten, die abgetötet werden eine große Menge von Schwermetallen freisetzen und den Körper vergiften können.

Zusätzlich wirkt die Chlorella-Alge Antioxidativ und füllt den Körper mit vielen Vitalstoffen auf.

Meine Empfehlung: Immer, wenn CDL eingenommen nach 1 Stunde Chlorella einnehmen.

Achten bitte auf die Qualität
Gerade durch die Neigung, Schwermetalle und andere Gifte an sich zu binden, kann Chlorella, wenn sie aus entsprechend belasteten Gewässern stammen, mit Schwermetallen verunreinigt sein.

Deshalb empfehlen wir Chlorella hier zu kaufen, weil hier ganz klar die Reinheit und optimale Qualität garantiert wird. Ohne Füllstoffe und sonstigen Zusätzen.

Hier zu Chlorella Presslingen (http://bio-naturversand.de/chlorella-alge)

Top Synergie-Wirkverstärker- Am besten immer dazu nehmen

DMSO (Dimethylsulfoxid) ist ein organisches Lösungsmittel, dass bei der Zellstoffgewinnung aus Baumholz gewonnen wird. In Kombination mit CDL dient es enorm als Wirkverstärker:

Es hat die Eigenschaften in lebendes Gewebe **tief und schnell einzudringen**, und dabei **andere Stoffe** mit zu transportieren, **ohne dabei Schaden anzurichten.**

Außerdem hilft es **innerhalb 30 Minuten** bei Verspannungs-Schmerzen!

Das folgende DMSO ist sehr rein und wird von mir für den Einsatz auch empfohlen. Hier klicken zum reinen DMSO

Die gängigste Chlordioxid Kur zur Entgiftung des Körpers

CDL-Grund Kur / Entgiftung / Bei Mittleren Infektionen

- Reicht in über 90 % der Anwendungsfälle
- zur einmaligen Grundreinigung des Körpers - Entgiftung
- zum Ausleiten von Schwermetallen,
- vorbeugen von Erkältungen und Infekten
- bei einer akuten mittleren bis schweren Infektion / Erkrankung

Wirkung:

Durch eine häufige Einnahme von CDL erreicht man, dass der Körper kontinuierlich durchspült wird. So können auch hartnäckige Keime abgetötet werden, ohne riesige Mengen an CDL einnehmen zu müssen.

Ablauf:

8 mal am Tag, mindestens eine Stunde nach dem essen oder vor dem Essen ein Glas Wasser mit einer bestimmten Anzahl tropfen von CDL trinken.

Am 1. Tag tut man ins Glas Wasser 4 Tropfen CDL, am 2. Tag 8 Tropfen und ab dem 3. Tag 12 Tropfen rein.

Dies hält man jetzt für 4 Wochen bei. Natürlich wenn starke Entgiftungserscheinungen kommen, kann auch gestoppt oder reduziert werden.

Ein praktischer Tipp:

Du kannst die komplette Tagesdosis schon am Morgen anmischen und diese verteilt über den Tag trinken.

Ablauf:

- Besorge dir eine 1l Glasflache
- Und mach am 1. Tag in die volle Glasflasche 8 x 4 Tropfen also 32 Tropfen von CDL und trinke diese in ca. 8 Portionen verteilt über den Tag und immer in 1 Stunde Abstand zu den Mahlzeiten aus.
- Am 2. Tag sind es dann 72 Tropfen und ab dem 3. Tag 104 Tropfen
- Kleiner Tipp, da 104 Tropfen etwas mühselig ist abzuzählen, kannst du auch stattdessen 7ml der CDL-Lösung mit einem Messbecher abmessen und es dann ins Wasser geben.

CDL-Grundkur verstärken

Sehr effektiv bei Herpes oder Candida.

Bei sehr schweren oder hartnäckigen Erkrankungen wird der fertigen Mischung (Wasser und CDL) kurz vor dem trinken noch 6 Tropfen von DMSO hinzugegeben und dann oral getrunken.

Bitte nicht das DMSO in die vorbereitete 1l Flasche für den Tag geben, nur immer in einem Becher mit der fertigen CDL Wasser Mischung!

Ganz wichtig bei jeder Kur unbedingt mit einnehmen:

Um alle Gifte, Bakterien, Vieren, Pilze, sowie andere Schlacke Stoffe wie Schwermetalle, welche durch das CDL vernichtet und gebunden werden auch aus dem Körper auszuspülen und auszuleiten

ist es ein **muss täglich** in der gesamten Kur-Zeit folgendes einzunehmen:

1. Zeolith (http://bio-naturversand.de/zeolith)

    - Dreimal täglich 4 Zeolith Detox Kapseln mit viel Flüssigkeit (mind. 0.2 l) 30 Minuten vor den Hauptmahlzeiten trinken
    - Besser Zeolith Pulver:
    - Nehmen Sie Zeolith immer für sich allein, also nicht etwa zu den Mahlzeiten oder gemeinsam mit anderen Nahrungsergänzungen.
    - Nehmen Sie Zeolith 1- bis 3-mal täglich, z. B. morgens auf leeren Magen mindestens 30 Minuten vor dem Frühstück und kurz vor dem Schlafengehen, also 2 bis 3 Stunden nach der letzten Mahlzeit. Eine dritte Einnahme kann um die Mittagszeit erfolgen, wiederum 30 Minuten vor dem Mittagessen oder 2 bis 3 Stunden danach. Doch werden Sie auch bei der nur einmal täglichen Einnahme Erfolge bemerken.
    - Je 2 Gramm, dass man 5-6 Gramm Zeolith am Tag hat
    - Schwangere und Stillende, Kinder sowie Menschen, die Medikamente nehmen, sollten vor der Anwendung Ihren Arzt konsultieren.

- Zwischen der Einnahme von Zeolith und Medikamenten sollten mindestens 2 Stunden liegen.

2. Chlorella-Alge (http://bio-naturversand.de/chlorella-alge)

    - Jeden Morgen und jeden Abend je 30 Tabs mit Wasser schlucken. – die Kann man einfach kurz vor dem Essen tun. Also zum Essen.

Man kann sagen, an jedem Tag wo CDL eingenommen wird, sollte man Auch mindestens **Zeolith** nehmen und besser noch zusätzlich die **Chlorella-Alge einnehmen.**

CDL im Alltag - sehr empfehlenswerte Anwendungs-Zwecke:

Wichtiger Nachtrag für alle Anwendungsfälle die gleich kommen:

Kurz vor der oralen Einnahme von CDL-Wasser-Mischungen, sollte der wirkverstärker DMSO rein gemischt werden. Es reicht ein Tropfen reinzugeben. Dies verstärkt die Wirkung oft sehr stark.

Zur Prävention und Vorbeugung von Erkältungen und Infektionen:

- Bei unter 60 Jahren, 2 mal Wöchentlich eine Einzeldosis mit 24 Tropfen
- Ab 60 Jahren, täglich eine Einzeldosis von 24 Tropfen

Bei hartnäckigen Viruserkrankungen wie Dengue Fieber:

Man muss wissen, dass Malaria und Dengue von Mücken übertragen werden können. Bei Dengue ist ein Virus der Erreger und bei Malaria ist es ein Parasit. Während der Malariaparasit mit einer großen Schockdosis abgetötete wird, dauert es bei dem Virus einige Stunden kontinuierlicher Einnahme.

- Alle 15 Minuten 18 Tropfen CDL in 200ml Wasser oral einnehmen,
- bis zu 4 Stunden beibehalten und die nächsten Tage bis zur Besserung wiederholen.

Bei fast allen Hauterkrankungen wie Akne, Fußpilz und Ekzeme

- 80 Tropfen CDL auf 50ml Wasser geben und auf die bestimmten Körperbereiche auftragen.
- Anschließend mit eine ca. 70%ige DMSO-Lösung (7 Teile DMSO + 3 Teile Wasser) darüber auftragen.
- Dies kann dann stündlich bis zu 10mal am Tag wiederholt werden.
- Danach sollte alle 3 Tage einen Tag Pause eingelegt werden.

Bei Malaria

Es gibt 5 bekannte Parasiten, die Malaria (auch Sumpffieber oder Wechselfieber genannt) auslösen können. Meistens werden sie durch einen Stich der Anopheles Mücke ausgelöst.

- Erwachsene bekommen 72 und Kinder 36 Tropfen CDL in 200ml Wasser zu trinken. Dies ist eine hohen Einmaldosis. In sehr seltenen Fällen ist eine zweite gleich hohe Dosis erforderlich. Die Parasiten werden dabei mit einer hohen Schockdosis vollständig im Körper eliminiert.
- Diese hohe Einzeldosis ist für Gesunde viel zu hoch. Es muss also vorher möglichst sichergestellt sein, dass eine Malariainfektion vorliegt. Dazu kann man auch Blutschnelltests verwenden.

Bei Anziehender Erkältung

- Man nimmt 24 Tropfen im Glas Wasser
- Nach 2 bis 4 Stunden nimmt man nochmal 24 Tropfen im Glas Wasser

Am besten funktioniert dies abends und vor dem Zubettgehen. Hierbei wird die explosionsartige Vermehrung der Infektionskeime schnell und deutlich gestoppt und das Immunsystem gewinnt schnell wieder die Oberhand. Meistens bleibt am Morgen nichts mehr von der anziehenden Erkältung.

- Sollte dies nicht vollends ausgereicht haben kann man am nächste Tag mit zwei mal 28 Tropfen wiederholen, aber bitte nicht länger. Anschließend muss man ggfs. noch auf die die CDL-Grundkur wechseln, wo man 8 mal am Tag eine höhere Dosis nimmt.

Bei Entzündungen im Mundraum / Mundgeruch / Zahlfleischbluten / Zahnwurzelentzündungen

Vorwort:

Der Mundraum ist aufgrund seines ständigen Kontaktes mit Nahrung, Wärme und Feuchtigkeit wohl der am meisten verkeimte Ort im ganzen Körper.

Eine bestimmte Form der Herzmuskelentzündung wird auch von der Schulmedizin auf einen speziellen Keim aus dem Mundraum zurückgeführt.

Jim Humble behauptet, dass es Hunderte von Krankheiten sind, die vom Mundraum und den Zähnen ausgehen. Aus diesem Grunde empfiehlt er vorbeugend 3 bis 4 mal in der Woche eine Chlordioxid-Mundspülung.

- Nehme dazu 32-40 Tropfen CDL und fülle das Glas halb voll mit Wasser. Häufig reichen auch 24 Tropfen!
- Nimm jeweils einen Schluck davon und gurgele und spüle damit den Mundraum insgesamt bis zu 3 Minuten durch.
- Lasse die Lösung dabei zwischen den Zähnen durch zischen.
- Du kannst auch Deine Zahnbürste ohne Zahnpasta nehmen und damit gleichzeitig Dein Zahnfleisch und Gaumen massieren.

Mundgeruch und oberflächliche Keime werden damit schnell und gründlich beseitigt. Auch bei Zahnfleischentzündungen und -bluten wirkt es sehr zuverlässig.

Liegt jedoch eine Entzündung tiefer im Zahnfleisch, im Kieferknochen oder gar in der Zahnwurzel vor, so kann Chlordioxid dort nicht wirken, weil es dort nicht hinkommt.

- Hierzu solltest Du einige Tropfen des organischen Wirkverstärkers DMSO (Dimethylsulfoxid) zu der Fertigen CDL-Spülung hinzugeben.
- Die DMSO Tropfen sollten im Verhältnis von etwa 1 zu 4 mit den CDL Tropfen sein. Wenn du 40 Tropfen CDL hattest, dann nimm 10 Tropfen DMSO dazu. DMSO bringt das CDL bis zu 2 cm tief ins Gewebe. Damit kann man auch Zahnwurzelentzündungen mit 3 bis 4 Spülungen pro Tag in 1 bis 2 Tagen erfolgreich behandeln.

Bei Augenentzündungen wie Bindehautentzündung

Bei Ohren Problemen wie Mittelohrentzündung

Und bei Problemen und Entzündungen in Nasen und Neben-Stirnhöhlen

Die 3 oben genannten Probleme können mit CDL sehr einfach und effizient behandelt werden.

Zunächst einmal stellen wir uns eine verdünnte Grundlösung her, die wir für alle drei Anwendungen verwenden können.

- Gebe 12 Tropfen CDL in ein Glas oder Fläschchen mit ca. 20ml Wasser.

Mit dieser verdünnten Chlordioxidlösung können die unten aufgeführten Behandlungen beginnen.

Augentropfen

- Kopf zurücklehnen und das untere Augenlied mit einem Finger zu einer Tasche formen. Dann tropft man mit der Pipette 1 bis 2 Tropfen der oben verdünnten Lösung in diese Tasche.
- Anschließend schließt man das Augenlied und bewegt das Auge hin- und her. Bei akuten Entzündungen kann dies stündlich bis zu 12 mal am Tag wiederholt werden, aber meistens ist man schon nach der dritten Anwendung erfolgreich.
- Das leichte Brennen gleich am Anfang scheint nicht vom CDL, sondern daher zu kommen, dass wir Wasser verwenden ohne den Salzgehalt der Augenflüssigkeit einzuhalten. Mit einer 0,9% isotonischen Salzlösung statt Wasser dürfte auch dies behoben sein. Dies sei der Vollständigkeit halber erwähnt, ist aber für die Behandlung einer Entzündung nicht zwingend notwendig. Bitte niemals.

Ohrentropfen

Hierbei ist es wichtig, dass 2 bis 4 Tropfen der oben verdünnten Grundlösung bis zum Trommelfell gelangen, um auch eine Entzündung dahinter zu erreichen.

- Erst das eine Ohr behandeln und 1 bis 2 Minuten seitlich liegen bleiben, dann erst das andere Ohr behandeln, sonst läuft die Lösung zu schnell wieder aus dem Ohr.
- Bei akuten Entzündungen kann dies stündlich bis zu 12mal am Tag wiederholt werden.

Einen guten Tipp von Dr. Andreas Kalcker, wenn Menschen Probleme haben die Tropfen bis ans Trommelfell zu bekommen.

- Man nimmt ca. 30 Tropfen in einem Glas, dessen Öffnung das Ohr vollständig umschließen kann.
- Nun gibt man kein Wasser hinzu, sondern legt den Kopf seitlich so auf das aufrecht stehende Glas, dass das Ohr vom Glasrand

vollkommen abgedichtet wird und bleibt in der Position ca. 3-5 Minuten.

- Das entstehende Chlordioxidgas kann so direkt ins Ohr ohne irgendeine Flüssigkeit. Die aktivierte Substanz bleibt immer im Glas und kommt niemals mit dem Ohr in Berührung. Dies ist dann eine sogenannte lokale Ohrbegasung, eine besondere Variante der lokalen Teilbegasung von Körperstellen mit dem Chlordioxidgas.

Nasentropfen

Bei der Behandlung von Stirn- und Nebenhöhlen kann man von dem statt der 12 Tropfen in 20ml Wasser auch deutlich mehr Tropfen verwenden als für die Augen und Ohren. Also auch 30 bis 40 Tropfen.

- Hierzu legt man sich mit dem Kopf über die Sofakante hängend hin, so dass die Lösung in die rechte Stirn- bzw. Nebenhöhle fließen kann, nachdem man in die Nase getropft hat.
- Nach dem Tropfen bleibt man noch 1 bis 2 Minuten in dieser Lage und wendet sich dann der linken Seite zu.
- Alternativ gibt es auch Nasenspülsets in der Apotheke. Dort kann man dann statt Salzwasser auch 30 Tropfen CDL mit 10ml Wasser mit einfüllen und damit durchspülen. Auch diese Anwendung kann bei Bedarf mehrmals am Tag durchgeführt werden.
- Auch hier scheint das mögliche leichte Brennen am Anfang mit dem fehlenden Salzgehalt des Wassers und nicht mit dem CDL zu tun zu haben.
- Tipp, man kann auch etwas 50 Tropfen von CDL in ein Inhalator geben und inhalieren. Mit diesen Aerosolbehandlungen, also einatmen des CDL-Gases kann man Lungen- und Bronchieninfektionen schnell angehen.

Bei Infektionen im Darm- und der Scheide

Darm- und Scheideneinläufe gelten gemeinhin als unangenehm, haben aber eine sehr große Wirkung, da das Chlordioxid hier sehr schnell ins Blut aufgenommen wird.

Insbesondere wenn die Infektion auch im Darm oder der Scheide lokalisiert ist. In der Apotheke werden Einlaufsets aus Kunststoff angeboten mit Endstücken für Darm- und Scheideneinläufe.

- Am besten legt man sich im Badezimmer eine warme Decke auf den Boden und hängt den Wasserbehälter des Einlaufsets mit einem Haken ungefähr in Gürtelhöhe an den Heizkörper. Für die Einführung des Endstückes benötigt man dann noch etwas Vaseline oder Kokosfett.
- Das Wasser sollte immer Körpertemperatur haben, da jede Abweichung als unangenehm empfunden wird und man dann den Einlauf nicht so lange wie nötig im Körper halten kann.
- Bei Darmeinläufen sind 2 bis 3 Einläufe nur mit Wasser (und ggfs. 1TL Kochsalz) vorweg durchzuführen, um den Darm zu entleeren. Praktischer geht es mit den Reprop Clyster, bei dem man z.B. auch stehend einen Einlauf machen kann (einfach im Internet danach suchen).
- Anfänglich 20 Tropfen CDL in den 1Liter Einlaufbehälter geben, später bis zu 60. Dr. Dietrich Klinghardt empfiehlt sogar bis auf 200 Tropfen pro Liter zu steigern und hat dabei keine nennenswerten Nebenwirkungen auf die Darmtätigkeit festgestellt.
- Nun legt man sich auf den Rücken und führt vorsichtig das Endstück ein und öffnet langsam das Ventil. Wenn die gesamte Wassermenge in Darm/Scheide eingelaufen ist, hebt man das Becken etwas an und hält diese Position für 1 bis 2 Minuten. Bei Darmeinläufen kann man sich auch seitlich hin- und herlegen, damit alle Windungen erreicht werden.
- Man kann 2 bis 3 Einläufe pro Durchgang machen und 2 bis 3 Durchgänge am Tag.
- Anschließend entleert man Darm bzw. Scheide wieder.

Desinfektion

- 33 Tropfen in eine Sprühflasche mit 100ml Wasser geben (10 Tropfen auf 30ml) Tierliebhaber haben damit ein zuverlässiges Mittel zur Desinfektion von Käfigen,
- Keine Metallgegenstände bei der Zubereitung/Anwendung benutzen. (Vermindert die Wirkung!)

Wirkung: Eine Konzentration von 1 bis 33 Tropfen gemischte Lösung mit destilliertem Wasser tötet alle lebensbedrohlichen Bakterien wie; E.Coli, Legionella Pneumophila, Staphylococus aureus. Shigella dysenteriae, Gonorrhö, Syphillis Pylori, sowie Viren, Parasiten, Pilze, Sporen u.a. pathogene (Krankheitserreger) ab.